

# Editorial

Autor(en): **Wettstein, A.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatriischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): - **(1986-1987)**

Heft 14

PDF erstellt am: **10.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

---

## Editorial

---

Die Psychiatrie hat in der Altersmedizin einen hohen Stellenwert, sind doch viele Alterspatienten oft wegen eines oder mehrerer psychiatrischer Symptome betreuungsbedürftig. In früheren Intercura-Ausgaben haben wir uns dabei auf die häufigste psychogeriatrische Erkrankung konzentriert, nämlich auf den Morbus Alzheimer. In dieser und der nächsten Ausgabe wollen wir uns mit andern Zusammenhängen zwischen Psychiatrie und Altersmedizin befassen.

Es ist mir eine besondere Freude, als Autor eines Beitrages, Prof. Manfred Bleuler, einer der Stammväter der modernen Psychiatrie, anzeigen zu dürfen. (Seite 16).

Im weiteren werden zwei Aspekte der Alterspsychiatrie behandelt. Prof. Hubert Patscheider berichtet über "Den aussergewöhnlichen Todesfall bei Betagten." (Seite 31) und die Stadtärztin Dr. med. Verena Ganzoni erläutert "Die Betreuung psychogeriatrischer Patienten auf einer geschlossenen Abteilung im Krankenhaus." (Seite 10).

Für die demnächst erscheinende Intercura Nr. 15, die als Fortsetzung der vorliegenden Ausgabe gedacht ist, würden wir uns freuen, neben den bereits zugesagten Artikeln von namhaften Fachleuten der Psychogeriatrie, auch Ihre eigenen Erfahrungen auf diesem Gebiet veröffentlichen zu dürfen. Wie Sie bei der Lektüre des Artikels von Frau Verena Humm (Seite 25) unschwer feststellen können, verhelfen nämlich gerade oft die subjektiven Erlebnisse zu mindestens ebenso guten Einsichten wie Fachbeiträge.

Dr. med. A. Wettstein